

Gottesdienste

KiBlegg St. Gallus und Ulrich

Sonntag, 7. April
Weißer Sonntag

9.30 Uhr Wortgottesfeier im Ulrichspark
9 Uhr Erstkommunion der 1. Gruppe
11 Uhr Erstkommunion der 2. Gruppe

Montag, 8. April
Verkündigung des Herrn
9 Uhr Dankmesse
der Erstkommunionkinder

Dienstag, 9. April
9.45 Uhr Eucharistiefeier
(für Mathilde und Wilhelm Adam; Walter
Martin und verstorb. Angeh.)

Mittwoch, 10. April
10.30 Uhr Wortgottesfeier
im Ulrichspark

Freitag, 12. April
7.50 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 14. April
3. Sonntag der Osterzeit
9.30 Uhr Wortgottesfeier im Ulrichspark
10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommu-
nionspendung (Gedenken für Barbara
Buchner; Irmgard Cristante; Albert Rei-
temann und verstorb. Angeh., die Ver-
storbenen der Fam. Zanker und verstorb.
Angeh.; Theresia und Alois Büchele)

Dienstag, 16. April
9.45 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranzgebete in der Pfarrkirche:
Di, 9 Uhr und Mo-Fr, 17 Uhr

Sa, 13. April

Samstagspilgern

Kraftquelle Allgäu Samstagspilgern:
Begleitet werden Sie von ehrenamtli-
chen Wegbegleitern mit Pilgererfah-
rung oder kirchlichen SeelsorgerIn-
nen. Los geht es mit den ersten Pilge-
rangeboten am Samstag, 13. April.

Ein gemeinsames Angebot von Touris-
mus Württembergisches Allgäu, Westall-
gäu Tourismus e. V., Ev.-Luth. Kirchengeme-
inde Scheidegg und dem Kath. Dekanat
Allgäu-Oberschwaben.

Informationen:
www.dekanat-allgaeu-oberschwaben.drs.de, **Broschüre liegt am Schrif-
tenstand unserer drei Pfarrkirchen.**

Waltershofen St. Petrus und Magnus

Donnerstag, 4. April
Keine Abendmesse

Samstag, 6. April
19 Uhr Wort-Gottes-Feier
(Totengedenken für: Josefine Schneider
(JG), Erhard und Bruno Schneider, Mag-
nus Frommknecht mit Geschwister; Irene
Hengge (JG))

Donnerstag, 11. April
19 Uhr Eucharistiefeier
(für Brunhilde und Oskar Schuwerk und
verstorb. Angeh., Josef Schädler und ver-
storb. Angeh.; Alban (JG) und Rosa Elison)

Sonntag, 14. April
3. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr Erstkommunionfeier
17 Uhr Dankandacht
der Erstkommunionkinder

Donnerstag, 18. April
19 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche
Waltershofen: Fr, 9 Uhr sowie 40 Minu-
ten vor jeder Eucharistiefeier (Do+Sa
18.20 Uhr, So, 8.20 Uhr)

Mo, 15. April

Bibelkreis Immenried

Am Montag, 15. April, trifft sich der Bi-
belkreis Immenried um 20 Uhr bei Familie
Haggenmüller in der Ahornstraße 4 in
Immenried.

Summer Spirit

Einfach mal abschalten und den Alltag
hinter sich lassen! Das Kopfkarsuell aus-
schalten. Zeit für sich haben. Gemeinsam
mit Anderen neue Wege entdecken und
zu sich selbst finden. Sie sind eingeladen,
sich inspirieren zu lassen und die Impulse
von „Summer Spirit“ aufzugreifen.

Bereiche: Pilgern & Wandern, Auszeit
für die Seele, Meditation & Gebet, Kunst,
Kultur und Kreativität. Ein gemeinsames
Angebot des Amtes für Tourismus, Kultur
und Marketing Langenargen, der Touris-
musseelsorge des kath. Dekanates Fried-
richshafen und des Gästehauses St. The-
resia/St. Elisabeth-Stiftung. **Infos:**
auszeit-bodensee.de/summer-spirit
Broschüre liegt am Schriftenstand
unserer drei Pfarrkirchen aus.

Immenried St. Ursula

Mittwoch, 3. April
Eucharistiefeier entfällt

Freitag, 5. April
18.30 Uhr Stille Anbetung
19 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 7. April
Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit
9 Uhr Wort-Gottes-Feier
(Gedenken für Maria und Ernst Sproll)

Mittwoch, 10. April
19 Uhr Eucharistiefeier
(für Pfarrer Adolf Braun)

Donnerstag, 11. April
7.30 Uhr Schüler-Gottesdienst
in der Schule

Samstag, 13. April
19 Uhr Eucharistiefeier
(für Theresia Gomm)

Mittwoch, 17. April
19 Uhr Eucharistiefeier
(für Antonie und Annemarie Gomm)

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche
Immenried: Di-Fr, 19 Uhr.

Im Pfarrstadel

Kath. Öffentl. Bücherei

Kath. Öffentl. Bücherei, KiBlegg
Pfarrstadel, Dr.-Franz-Reich-Str. 5
07563/ 9133-17
buecherei.kisslegg@drs.de
www.buecherei-kisslegg.de

Öffnungszeiten:

Mi, 9-11 Uhr
Do+Fr 16-18 Uhr
Sa, 10-12 Uhr
So-Di geschlossen

Wir sind Korkensammelstelle.

Pfarrarchiv

Pfarrstadel, Dr.-Franz-Reich-Str. 5

Terminvereinbarung und weitere Informationen:

07563/9133-18
pfarrarchiv.kisslegg@drs.de
www.pfarrarchiv-kisslegg.de

Kontakte

Pastoralteam:

Pfarrer Gunnar Sohl
über das Pfarramt KiBlegg:
07563/9133-0
kathpfarramt.kisslegg@drs.de

Gemeindereferent Alois Borho
07563/9133-11
alois.borho@drs.de

www.se-kisslegg.drs.de

Kath. Pfarramt
St. Gallus und Ulrich
Dr.-Franz-Reich-Straße 5
88353 KiBlegg
07563/9133-0 (AB)
kathpfarramt.kisslegg@drs.de
Öffnungszeiten:
Di, Mi, Fr 9-10.30 Uhr
Mo+Do 15-17 Uhr

Kirchenpflegerin Jutta Frey
07563/9133-16
jutta.frey@kpfl.drs.de

Kath. Pfarramt
St. Petrus und Magnus
Kirchstraße 9
88353 KiBlegg-Waltershofen
07563/2322
kathpfarramt.waltershofen@drs.de
Öffnungszeiten:
Di 15-17 Uhr, Fr 11-12 Uhr

Kirchenpflegerin Simone Bilger
07563/913729

Kath. Pfarramt
St. Ursula
Hauptstraße 37
88353 KiBlegg-Immenried
07563/914010
kathpfarramt.immenried@drs.de
Öffnungszeiten:
Mi 16.30-18 Uhr

Kirchenpflegerin Jutta Frey
07563/9133-16
jutta.frey@kpfl.drs.de

Notdienste:

Für Krankensalbung
Pfarrbüro KiBlegg 07563/9133-0 (AB)

Beerdigungen/Sterbefälle
Bestatter oder Pfarrbüro KiBlegg
07563/9133-0 (AB)

Bitte sprechen Sie auf den Anruf-
beantworter.

Der Anrufbeantworter wird von Mon-
tag 8, bis Freitag 12 Uhr mind. einmal
täglich abgerufen.

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Senioren

Do, 11. April: Ökumenischer Begegnungsnachmittag

Eine Gemeinsame Veranstaltung der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden in Kißlegg.

Alle Gemeindemitglieder ab 60 Jahren sind zum Ökumenischen Begegnungs- und Gesprächsnachmittag am Donnerstag, 11. April um 14.30 Uhr im Bankettsaal im Neuen Schloss Kißlegg recht herzlich eingeladen.

Nach Kaffee und leckeren Kuchen hält Dr. Eberhard Fritz, Historiker aus Altsachsen ein hochinteressantes Referat. „Die Evangelischen kommen mit dem Zug. Ein Blick auf die Eisenbahngeschichte des 19. Jahrhunderts im Allgäu und anderswo.“



Kaffeetafel

Foto: Margret Kehle

Im Jahr 1835 veränderte die erste Fahrt einer Eisenbahn von Nürnberg nach Fürth das gesamte Verkehrswesen für immer. Während der folgenden Jahrzehnte wurden in sehr vielen Ländern Eisenbahnstrecken gebaut.

Damit konnte man schneller und bequemer reisen oder günstiger Güter transportieren. Aber es verbreiteten sich auch neue Moden, neue Ideen. Und in den katholischen Gegenden im Allgäu und in Oberschwaben kamen die Evangelischen mit dem Zug.

Der Historiker Dr. Eberhard Fritz aus Altsachsen wird einiges über die Geschichte der Eisenbahn erzählen. Er wird auch berichten, wie das neue Verkehrsmittel Städte wie Kißlegg veränderte.

Ostergottesdienst im Kinderhaus Regenbogen



Foto: Kath. Seelsorgeeinheit Kißlegg

Jesus wurde verraten, verurteilt, ist am Kreuz gestorben, doch nach drei Tagen ist Jesus, der Sohn Gottes auferstanden!

Die Kinder begrüßen sich mit einem Lied und eröffnen so den Gottesdienst, auf den sie ihre Erzieherinnen sehr gut vorbereitet haben. Sie kennen die Passionsgeschichte und können diese gemeinsam erzählen. Dabei legen sie ein Bodenbild, ein „Felsengrab mit Steinen und Tüchern, darin liegt der gestorbene Jesus am Kreuz, das Grab wird mit einem Stein abgeschlossen.“

Jesus ist gestorben.

Die Geschichte wird weiter erzählt, wie die Frauen ans Grab kommen, es leer vor-

finden, nur das weiße Tuch liegt im Grab, ein Engel verkündet den Frauen, **Jesus ist tatsächlich auferstanden.**

Eine große Kerze wird auf einem goldenen Leuchter entzündet, sie verbreitet Licht und Wärme. Die Kinder singen ein Loblied und drapieren um die Kerze Sonnenstrahlen mit gelben Tüchern, die mit vielen Glitzersteinen und anderem Legematerial sehr freundlich ausgestaltet werden. Das Bild der strahlenden Kerze mit den Sonnenstrahlen spiegelt sich in den Gesichtern der Kinder wieder, die stolz sind auf das wunderschöne Bodenbild, das die Auferstehung von Jesus Christus symbolisiert. Froh und mit dem Segen gestärkt gehen sie wieder in ihre Gruppen.



Foto: Kath. Seelsorgeeinheit Kißlegg

Ein herzliches Dankeschön dem Vorbereitungsteam für diesen gelungenen

Gottesdienst.
Alois Borho, Gemeindefereent

Palmsonntagsgottesdienste in KiBlegg, Immenried und Waltershofen

Am Wochenende vom 23. und 24. März feierte unsere Seelsorgeeinheit in allen drei Gemeinden sehr gut besuchte Familiengottesdienste zum Einzug Jesu in Jerusalem.

Begonnen wurde am Samstagabend in Immenried. Die diesjährigen Erstkommunionkinder durften vor der Palmweihe in einem kleinen Anspiel die Stim-

mung in Jerusalem vor dem Einzug Jesu widerspiegeln. Danach wurden die selbst gebastelten Palmen feierlich in die Kirche getragen. Während die Passion verlesen wurde, legten die Kinder kleine Gegenstände wie Tücher, eine Dornenkrone, Kreuze usw. zu einem Legebild vor den Altar, um den Inhalt der Leidensgeschichte bildlich darzustellen. Auch beim

Vortragen der Fürbitten waren alle Kinder mit Feuereifer dabei. Nicht fehlen durfte auch eine kurze Vorstellungsrunde der Erstkommunionkinder. Immerhin fünf in Immenried, zwölf in Waltershofen und 37 in KiBlegg.

Den gleichen Gottesdienstaufbau gab es dann am Sonntagmorgen in KiBlegg als Eucharistiefeier und fast zeitgleich in

Waltershofen als Wort-Gottes-Feier. Für Ihr Engagement belohnt wurden die Kinder mit süßen Palmbrezeln bzw. -wecken.

Danke auch an dieser Stelle dem Ulrichspark für die gestifteten süßen Wecken. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieser Gottesdienste beigetragen haben.



Palmsonntag in KiBlegg: Palmprozession.



Pfarrer Sohl bei der Palmweihe. .

FOTOS (2): ALFRED UHL



Palmsonntag in Immenried. Kommunionkinder am Ambo.



Kommunionkinder mit Palmen

FOTOS (2) : MANUEL KIMMERLE



Palmsonntag in Waltershofen: Kommunionkinder im Altarraum.



Palmen an den Bänken.

FOTOS (2): KATH. SEELSORGEEINHEIT KISSLEGG

„Du gehst mit!“ – Erstkommunion 2024



Vorstellung der Erstkommunionkinder aus Kißlegg. Foto: Erstkommunionsteam



Vorstellung der Erstkommunionkinder aus Waltershofen. Foto: Erstkommunionsteam

Bereits im Januar sind in unserer Seelsorgeeinheit insgesamt 54 Kinder mit einem gemeinsamen Eröffnungsgottesdienst in die Kommunionvorbereitung gestartet. Auf dem Weg zur Erstkommunion haben wir gemeinsam Gottesdienste in den drei Gemeindekirchen unserer Seelsorgeeinheit gefeiert. In Gruppenstunden, im Religionsunterricht und zu Hause in der Familie wurden zahlreiche wichtige und interessante Themen besprochen. Ein Kind empfing auf seinem Kommunionweg das Sakrament der Taufe. Alle Kommunionkinder hatten am 17. März einem gemeinsamen Gottesdienst die Gelegenheit, ihr Taufversprechen zu erneuern.

Das diesjährige Motto „Du gehst mit!“ begleitete uns während der gesamten Vorbereitungszeit und wurde immer wieder aufgegriffen und aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet. Ob nun, wie u.a. im Gottesdienst in Waltershofen, ausgehend von der Emmausgeschichte, wo Jesus nach seiner Auferstehung auf dem Weg nach Emmaus den beiden Jüngern Kleopas und Symeon erscheint, oder Mitte Februar im Immenrieder Gottesdienst in der Erzählung der „Fußspuren im Sand“, in der deutlich wird, dass Jesus uns nicht nur begleitet, sondern manchmal sogar trägt. In den Gruppenstunden durften die Kinder ihre Gemeinde und ihre Kirche besser kennenlernen. Beten, die Heilige Messe, die 7 Sakramente (im Besonderen die Taufe) und schließlich die Eucharistie (Auszug aus Ägypten, Pessach-Mahl, letztes Abendmahl) waren weitere The-

men, die in den Kommuniongruppen besprochen wurde.

Bei dieser Gelegenheit allen Eltern, die sich Zeit für die Vorbereitung und die Gruppenstunden genommen haben, ein herzliches Vergelt's Gott. Ohne ihr Engagement wäre eine Vorbereitung auf die Erste Heilige Kommunion in dieser Form nicht denkbar. Ihr Dienst ist ein Kernelement unseres Kommunionwegs. Es war uns eine große Freude die Kommunionvorbereitung mit so zahlreicher Unterstützung seitens der Eltern begleiten zu dürfen.

Nun geht der Kommunionweg 2024 seinem Ende und damit seinem Höhepunkt entgegen. In den kommenden drei Wochen werden in den Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit die Erstkommunionfeiern stattfinden. Wir freuen uns auf schöne Festgottesdienste. Schon heute sagen wir allen, die diese Feiern begleiten, ein großes, herzliches Dankeschön.

In St. Gallus und Ulrich in Kißlegg feiern 37 Jungen und Mädchen, aufgeteilt auf zwei Gottesdienste, am Weißen Sonntag ihre Erstkommunion. Proben hierzu sind am Samstag, 6. April, 10 und 11 Uhr. Die Dankmesse wird am Montag, 8. April um 9 Uhr gefeiert. Am Sonntag, den 14.4. dürfen zwölf Kinder in St. Petrus und Magnus in Waltershofen ihre Erste Heilige Kommunion empfangen. Probe ist am Samstag, 13.4., um 10 Uhr. Die Dankandacht am Sonntagabend, 17 Uhr. In St. Ursula in Immenried ist es am 21. April soweit, dass fünf Kinder erstmals an den Altar treten dürfen um die Heilige Kommunion zu empfangen. Die Probe in



Vorstellung der Erstkommunionkinder aus Immenried. Foto: privat

Immenried ist am Samstag, 20.4. um 10 Uhr. Die Dankmesse am Montagmorgen um 9 Uhr.

Wir laden alle Gemeindemitglieder ein, die Erstkommunionkinder an ihrem großen Tag im Gebet zu begleiten. Den Kommunionkindern und ihren Familien wünschen wir von Herzen alles Gute und Gottes Segen, einen guten Endspurt bis

zum Tag der Erstkommunion und eine schöne Erstkommunion. Hoffen wir auf gutes Wetter und freuen wir uns auf schöne, festliche Erstkommuniongottesdienste.

Euer Erstkommunionsteam

Pfarrer Gunnar Sohl, Mario Paoli und Tanja Scheuch

Firmung 2024 – Mitmachangebote im April

Je näher die Firmung am ersten Juniwochenende rückt, desto mehr werden die Mitmachangebote für die Firmlinge unserer Seelsorgeeinheit. Unser Dank gilt an dieser Stelle all jenen, die die Vielzahl von Angeboten ermöglichen und selbstverständlich den Jugendlichen, die diese Mitmachangebote wahrnehmen. Kurz zusammengefasst die Angebote im April (mehr auf Instagram und der Homepage der SE):

• Vorbereitung des Firmgottesdienstes Freitag, 12. April, 18 Uhr im Kaplaneihaus

- Segnungsgottesdienst für alle Fahrzeuge von Jugendlichen Samstag, 27. April, 17 Uhr, Realschulparkplatz
- Spielenachmittag im Ulrichspark Donnerstag, 25. April, 15 Uhr, im Ulrichspark (Anmeldung unter: klausjudith@gmx.de)
- Maibaum-Kranzen im Ulrichspark Montag, 29. April, 14 Uhr im Ulrichspark (Anmeldung unter: klausjudith@gmx.de)



- Maibaumstellen am Ulrichspark Dienstag, 30.04.2024, 15 Uhr im Ulrichspark (Anmeldung unter: klausjudith@gmx.de)

Vorankündigung – Save the Date
Für alle Jugendlichen, die sich nicht in Gruppenstunden auf die Firmung vorbereiten, sondern sich für die Teilnahme an zwei Katechetischen Tagen entschieden haben: Der erste Katechetische Tag findet am Samstag, 20. April ab 8.30 Uhr statt.

Jahresbericht für 2023 der Bücherei im Pfarrstadel

Eine neue Veranstaltungsreihe, das „Literaturcafé“, wurde gestartet und hat sich von Beginn an großer Beliebtheit erfreut. Die Ausleih- und Umsatzzahlen haben 2023 Rekordhöhen erreicht. Die Leseförderung der Kindergarten- und Grundschulkindern war ein Schwerpunkt. Die Onleihe libell-e.de erfreut sich weiter großer Beliebtheit. Sie ermöglicht die zeit- und ortsunabhängige Ausleihe ei-

ich leih' dir was. 
Katholische öffentliche Bücherei

ner vielfältigen Auswahl digitaler Medien – 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag.

Im Bestand der Bücherei sind aktuell 5739 Medien, diese wurde 27715-mal ausgeliehen. Jedes Medium wurde im

Durchschnitt 4,8-mal verliehen. Mit den „Tonies“ ist ein neues Medium in der Bücherei eingezogen, das sich großer Beliebtheit erfreut. Das Bücherei-Team durfte 68 neue Nutzer*innen begrüßen, somit hat die Bücherei 493 aktive LeserInnen. Zwanzig ehrenamtliche erwachsene und zehn ehrenamtliche jugendliche MitarbeiterInnen haben 1291 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet und

ermöglichen es, dass an vier Tagen in der Woche die Bücherei geöffnet und der Büchereibesuch auch in den Ferien möglich ist. Viele Veranstaltungen im Bereich Leseförderung und Lesekultur runden das Angebot der Bücherei im Pfarrstadel ab. Der ausführliche Jahresbericht kann auf der Homepage der Bücherei eingesehen werden:

www.buecherei-kisslegg.de.

Do, 11. April

Mut für's Leben Die Katholische Erwachsenenbildung

Kreis Ravensburg e. V. veranstaltet am Donnerstag, 11. April, um 19 Uhr einen Vortrag zum Thema „Mut für's Leben – Resilienz fördern bei Kindern“, in der Allmandstr. 10, in Ravensburg.

Resilient ist, wer sich von Stress, Krisen und Schicksalsschlägen nicht entmutigen lässt und das Beste aus dem Unglück macht. Resilienz ist meist nicht angeboren, sondern während der Erziehung erworben worden.

Im Vortrag erläutert der Referent, Günt

her Bayer, anhand von Beispielen, wie man Kinder stärker gegenüber Krisen machen kann, wie man mit Krisen umgeht und wie jeder und jede selbst krisenfester werden kann.

Die Veranstaltung will Eltern, Großeltern und Pädagogen für das Thema sensibilisieren.

Weitere Informationen und Anmeldung telefonisch unter 0751/36161-30 oder über die Homepage www.keb-rv.de.

Fr, 12. April

Landvolkforum „Was uns zum Blühen bringt – die Bedeutung der Wertschätzung“

Zum Landvolkforum lädt der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Ravensburg seine Mitglieder und alle Interessierten am Freitag, 12. April, 19 Uhr nach Argenbühl-Eisenharz in den Bürgersaal des Rathauses ein.

Es spricht Diplompsychologin Dr.theol. Beate Weingardt.

Was ist das große Thema in Liedern, Romanen und Filmen? Richtig: die Liebe. Dieses große Wort könnte man auch mit „bewusster und intensiver Wertschätzung“ übersetzen. Mit dieser Einstellung

gelingt es uns leichter, andere Menschen zu verstehen, zu ertragen, ihnen zu verzeihen, kurz: gut miteinander umzugehen. Doch Wertschätzung ist alles andere als selbstverständlich. Vielen fehlt diese Kraft, und vielen fehlt die Erfahrung, wertgeschätzt zu werden. Deshalb ist es so wichtig, sich mit der Wertschätzung, die mehr als ein Gefühl ist, zu beschäftigen. Darum soll es in dem Vortrag von Dr. Beate Weingardt gehen...

Der Eintritt ist frei.

Um eine Spende wird gebeten.